



Lukas-News

Nr. 89

01. Mai 2026



Liebe Lukas-Leute!

Pfingsten... eine heilige Störung?!

Sie kennen wahrscheinlich die Straßen-Umfragen zu Pfingsten. Die gibt es auch zu Weihnachten und Ostern und die Zahlen sinken, wer die Bedeutung dieser Feste noch kennt. Aber Pfingsten ist trotz seiner (noch?) zwei Feiertage das unbekannteste dieser drei großen christlichen Feste.

Wir haben im Lukas die schöne Tradition, im Pfingstgottesdienst viele Sprachen laut werden zu lassen, besonders die, die in unserer Gemeinde gesprochen werden. Neben Menschen aus Österreich, Holland, Frankreich und russisch und englisch sprachigen Ländern sind es vor allem auch viele persisch/farsi sprechende Mitchristen, die unser Gemeindeleben lebendiger machen.

In dem Magazin zum Kirchenjahr von „andere zeiten“ 02/2026 nennt der Pastor Quinton Ceasar aus Ostfriesland Pfingsten eine „heilige Störung“:

„... Pfingsten? Eine unsichtbare Geistkraft, die Menschen durcheinanderbringt und zugleich zueinander führt. ... Pfingsten beginnt für mich dort, wo Worte nicht mehr reichen. Wo unsere Sprache brüchig wird. Wo das Herz voll ist - von Schmerz, Wut, Hoffnung, Sehnsucht - und kein Satz passt. Im Römerbrief heißt es, dass Gottes Geistkraft für uns eintritt - mit einem Seufzen, das keine Worte braucht. Ich mag dieses Bild. Diese Kraft ist keine perfekte Dolmetscherin. Sie ist eher ein Atemholen. Ein Seufzer. Ein erster Laut gegen die Sprachlosigkeit. ...

Das Wunder besteht nicht darin, dass alle dieselbe Sprache sprechen. Jede:r hört in der eigenen. Unterschiede bleiben. Vielfalt wird nicht eingeebnet, sondern ernst genommen. Verständigung entsteht nicht durch Gleichmacherei, sondern durch die Erfahrung: Meine Geschichte, mein Tonfall, meine Grammatik werden gehört. Ich muss mich nicht verstellen, um dazuzugehören.

Das ist für mich die Zumutung und Verheißung von Pfingsten: eine Geistkraft, die die Verschiedenheit nicht wegmoderiert, sondern zur Grundlage von Gemeinschaft macht. In kirchlichen Räumen erlebe ich oft das Gegenteil. Wir reden von Vielfalt - solange sie auf Postern steht. Doch wenn Menschen anders glauben, anders lieben, anders predigen, wird es unbequem. Dann fragen wir: Passt das noch zu uns? Ist das nicht zu politisch?

Wir sorgen uns um den „Kern“ des Glaubens - und verraten ihn vielleicht gerade dadurch. Ich verstehe Pfingsten als heilige Störung. Diese Geistkraft bringt Stimmen nach vorne, die sonst überhört werden: Jugendliche, die Rassismus klar benennen. Quere Christ:innen, die sich nicht verstecken. Menschen mit Fluchterfahrungen, die unsere Sicherheiten infrage stellen. Diese Kraft bringt auch mich in Bewegung.

Viele Menschen jenseits kirchlicher Räume zweifeln weniger an einer Geistkraft als an ihrer Verwaltung. Sie erleben Kirche als einengend statt befreiend. Genau deshalb ist mir Pfingsten wichtig. Gottes Geistkraft fällt nicht auf Beschlüsse, sondern auf Menschen - oft auf die Unpassenden.

... Pfingsten ist der Moment, in dem Müdigkeit nicht das letzte Wort behält. In dem jemand sagt: „Wir widersprechen.“ ...

Frohe und „störende“ Pfingsten wünschen wir!

i.V. Heiner Bredt

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten und Begegnungen

- **Sonntag, den 03.Mai, Kantate, 10.30 Uhr Gottesdienst** mit Ruth Biedermann, Cornelia Wiemeyer-Faulde, Ulrike Radde, Meike Günther mit vielen Liedern und Musik! Mit Eckhard Wiemann und Sängerin!
14.30 Uhr im Lukas in persischer Sprache, mit Pastor Sepehri Fard
- **Sonntag, den 10.Mai, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl** mit Prädikaten Silvia Möller, **mit Abendmahl**
14.30 Uhr im Lukas in persischer Sprache, mit Pastor Sepehri Fard
- **Donnerstag, Himmelfahrt, den 14.Mai, 10.30 Gottesdienst** mit Pfr. i.R. Christoph Keienburg, **mit Abendmahl**, anschließend -wer will und kann- kleine Gemeindefahrradtour mit Kaffetrinken
- **Sonntag, den 17.Mai, 10.30 Uhr Gottesdienst** mit Prädikaten Silvia Möller, **mit Taufe**
- **Sonntag, den 17.Mai, 10.30 Uhr Regional-Gottesdienst** im Matthäus-Pfarrbezirk, Rotheweg 63, mit Pfarrerin May-Britt Melzer und Team
14.30 Uhr im Lukas in persischer Sprache, mit Pastor Sepehri Fard
- **Sonntag, den 24.Mai, Pfingsten, 10.30 Uhr** (mindestens) zweisprachig, mit Pastor Mehrdad Sepehri Fard
- **Pfingstmontag, den 25.Mai, kein Gottesdienst im Lukas**, aber herzliche Einladung zum **Regionalen Gottesdienst in Borchten**, Stephanus-Kirche, mit Pfarrerin Sabine Sarpe
- **Sonntag, den 31.Mai, 10.30 Uhr Gottesdienst** mit Pfarrer Buse-Weber **14.30 Uhr im Lukas in persischer Sprache**, mit Pastor Sepehri Fard
- **Sonntag, den 7. Juni, 10.30 Zweisprachiger Gottesdienst** mit Pastor Mehrdad Sepehri Fard und Ruth Biedermann

● **Regional-Gottesdienst ?**

Immer mal wieder lesen oder hören wir Regionalgottesdienst, aber was bedeutet

Regional Gottesdienst? Hier eine kleine Erklärung dazu. Ich habe sie im Gemeindebrief des Abdinghofbezirk gefunden:

Die Kirchengemeinde Paderborn und Borchten bilden eine REGION. In dieser Region finden seit Beginn des

Lukas-Gemeinde Paderborn , Am Laugrund 5, 33098 Paderborn

- nur für den innerkirchlichen Gebrauch bestimmt -2



Jahres sog. „Regional Gottesdienste“ statt. Diese werden von einem Team aus Mitarbeitenden der beiden Gemeinden und einer Pfarrperson vorbereitet und durchgeführt. An diesen Sonn- oder Feiertagen finden in der Regel keine weiteren Gottesdienste in der Region statt. Die Absicht ist, diese Gottesdienste

als Region gemeinsam zu feiern. Daher sind alle Gemeindeglieder eingeladen an diesen Gottesdiensten teilzunehmen. Diese Gottesdienste finden an verschiedenen Orten statt.

Herzliche Einladung dazu!

Silvia Möller

● **Gemeinde-Radtour vom Lukas: Wir radeln...**

wieder am Himmelfahrts-Tag, Donnerstag, den 14. Mai 2026, im Anschluss an den Gottesdienst. Abfahrt ca. 11.45 Uhr vom Lukaszentrum. Die Tour wird bestimmt eine wunderschöne und zu bewältigende Strecke sein. Auf jeden Fall sollte jede/r möglichst ein eigenes Picknick dabei haben. Für alle Radfahrer*innen, mit und ohne E-bike! Anmeldung nicht nötig!



● **Einführung des neuen Gemeindebeirates**

Am Palmsonntag, den 29. März fand ein besonderer Gottesdienst statt. Zum einen



wurde der neu gewählte Gemeindebeirat eingeführt. **Die neuen Mitglieder** wurde begrüßt und gesegnet:

Donat As, Bernhard Böttcher, Gunther Dickel, Ulrike Wiedemann und Cornelia Wiemeyer-Faulde. Den

aus dem Gemeindebeirat ausgeschiedenen Mitgliedern wurde für die lange Zeit der Mitarbeit gedankt: Dorothea As, Arash



Abedi, Heiner Bredt und (früher schon) Meike Günther.

Weiterhin arbeiten im Gemeindebeirat als gewählte Mitglieder Hermann Eversmeier-Grobe, Sandra Gelbke-Dickel, Annkathrin Brockmeier (als Leiterin der Kita-Himmelszelt), Ulrike Radde, Maryam Saidi (als Küsterin), Gudrun Trienens-Dierkes und Hadis Zeraatkar.

In diesem Gottesdienst präsentierte der Projektchor sein seit Januar eingeübte Programm unter der Leitung von Ulrike Wiedemann. Es war



sehr erfreulich, dass der Chor Coloris in dieser Phase von so vielen und guten Sänger*innen unterstützt wurde und wir hoffen, dass einige der Neuen auch über die Projektphase hinaus bleiben werden! Das vielfältige Programm von „Wandle, Gott, Schweres in Leichtes“ und „You raise me up“ über „Siyahamba/We are marching in the light of God“ bis zu „Dona la Pace Signore“ u.a. erfüllte den Kirchoraum. Eckhard Wiemann begleitete schwungvoll und wunderbar am Klavier.



Und in diesem Gottesdienst wurde auch zu ihrer Überraschung Silvia Möller zu ihrem 20-jährigen Jubiläum als Prädikantin von Ruth Biedermann und Krista Kunkel-Bäcker stellvertretend für die Gemeinde gratuliert und gedankt. Sie ist eine unschätzbare Hilfe und ein Motor in der Gestaltung unserer Gemeinde, durch die Übernahme vieler Gottesdienste, durch viele organisatorische Arbeit und Mitarbeit im Gemeindebeirat, und häufiger Präsenz. Gerade in der „pfarrerlosen“ Zeit ist Silvia verlässlicher Stützpfeiler der Gemeinde und Gestalterin vieler normalen wie besonderen Gottesdienste, sei es mit der Kita, in der KiBiWo, zur Tauferinnerung und und und... Vielen Dank, Silvia!



Seien Sie herzlich begrüßt und bleiben Sie/wir unter Gottes Segen!

Ruth Biedermann, Heiner Bredt, Krista Kunkel-Bäcker

- **Für die Lukasgemeinde.** - Rückmeldungen: heibredt@gmx.de

